

Evangelische Kirchengemeinde Sonsbeck



# Gemeindebrief



*September bis November 2024*

3	Ausblick
4	Besinnung
6	Mitstreiter gesucht!
7	Neues vom Posaunenchor
10	Krippenspiel 2024
11	Komm mal übern Berg - Kindergottesdienst
12	Aus der Region XaSoBü
17	Amtshandlungen
18	Gottesdienste
22	Kinderspaß
24	H.o.T. News
26	Religion für Neugierige
27	Ratgeber zum älter werden
28	Nacht der Chöre - ein voller Erfolg
30	Aus dem Kirchenkreis
32	Diakonie
34	Aus der kath. Nachbargemeinde
35	Gemeindeleben
36	Für Sie da

#### Impressum

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts** ist das Presbyterium der Ev. Kirche Sonsbeck  
Pfarrerin Dagmar Jetter, Vors. d. Presbyteriums, Telefon 02838 96335, sonsbeck@ekir.de

**Druck:** www.gemeindebriefdruckerei.de, Auflage: 1.700 Stück

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 15.10.2024

#### Bildnachweise:

**Gemeindebrief.evangelisch.de:** 5, 22, 23, 25, 26 (**Grafik: Lindenberg**): 17

(**Grafik Pfeffer**): 6, 10 (**Foto Lotz**): Titelbild

**GemeindebriefDruckerei.de:** 2 **N.Schwarz** © **GemeindebriefDruckerei.de:** 17

**Lutherbibel revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: ©**

**GemeindebriefDruckerei:** 4, 9, 29 **Pixabay:** 6, 16

**Ev. Kirchenkreis Kleve/Schmelting:** 16, 29-31

**Privat:** 7-9, 25 **Beitrag Mielke:** 10-12 **Diakonie:** 32 **Caritas:** 34

Sie halten unseren Herbstgemeindebrief in der Hand.

Die hellen langen Tage sind vorüber - vielleicht ja eine Gelegenheit, die ein oder andere kirchliche Veranstaltung zu besuchen!

Einige Ankündigungen finden Sie in diesem Gemeindebrief.

Besonders hinweisen möchte ich an dieser Stelle schon auf Gottesdienste, die wir als Region XaSoBü anbieten. Die genauen Zeiten und Orte dazu, finden Sie in der Gottesdienstübersicht.

Wir laden herzlich ein zum **Erntedankgottesdienst für alle Generationen im Inselgarten Wardt (Seite 14)**. Passend zum Ort wird sich der Gottesdienst um das Thema Wasser drehen: *Splash!* Wie im letzten Jahr dürfen wir uns auf selbstgebackene Brötchen vom Verein Inselbrot freuen, auf Getränke für Groß und Klein, entspannte Musik und Zeit zum Genießen und Klönen. Hoffentlich zeigt sich das Wetter wieder spätsommerlich freundlich. Wenn nicht, gibt es ein Gewächshaus, in dem wir Zuflucht finden können.

Am **Reformationstag** wird es ebenfalls einen Regionengottesdienst geben. Auch der findet in Xanten statt.

Zu einer Abendandacht am **Buß- und Betttag (Seite 15)** lädt uns die Kirchengemeinde Büderich ein. Sie feiert übrigens im September ihr 500-jähriges Bestehen. Das Festprogramm finden Sie ebenfalls in diesem Gemeindebrief (**Seite 12**).

Am **letzten Sonntag des Kirchenjahres** gedenken wir in allen Kirchen unserer Verstorbenen. Für die im letzten Jahr Verstorbenen zünden wir eine Kerze an und verbinden uns dabei mit der Ewigkeit Gottes, in der wir sie geborgen wissen.

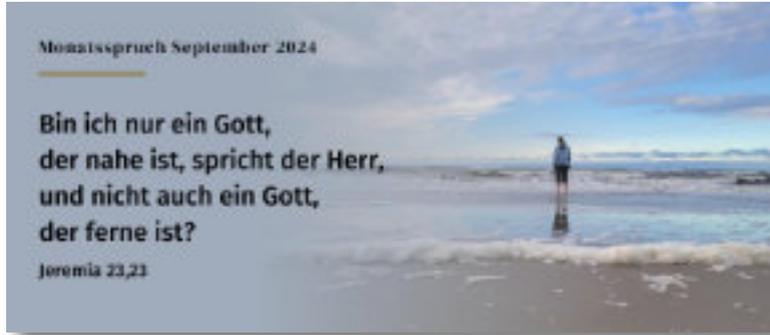
So verabschieden wir das Kirchenjahr und freuen uns auf den Advent. Deshalb auch schon jetzt unsere Suche nach Kindern, die Lust haben beim **Krippenspiel für Heilig Abend (Seite 10)** mitzuwirken.

Wir freuen uns, wenn wir Sie hier oder da bei unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten begrüßen dürfen. Sie sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen einen farbenfrohen Herbst!

Ihre Pfarrerin

*Dagmar Jetter*



### **Gleichzeitig nah und fern**

Ja klar, das kenne ich. Meine Kinder sind in der Regel fern von mir, wohnen mehr oder weniger weit weg. Aber gleichzeitig sind sie mir nah. Wir wissen voneinander. Wir haben eine gemeinsame Geschichte und wir haben uns in den Gedanken und in den Herzen. Fern und doch nah.

### **Gott ist nah**

Das erfahre ich. *Von allen Seiten umgibst du mich* (Ps 139,6). Vielleicht ist das so, weil ich damit aufgewachsen bin. Bibelgeschichten, Gebete und Sonntagsgottesdienst gehörten ganz selbstverständlich zu unserem Familienleben.

### **Gott ist fern**

Auch das erlebe ich. Oder besser, ich erleide es. Er ist mir schmerzlich fern. Dann, wenn ich gerne etwas von ihm spüren würde, weil es gerade wichtig wäre für mich, eine Hilfe in schwieriger Zeit, ein Trost. Aber nichts geschieht. Oder ganz besonders dann, wenn ich mich im Weltgeschehen mit seinem ganzen menschengemachten Schrecken umschaue. Wie kann er das zulassen?

### **Leben, als ob es Gott gibt**

Manchmal muss ich einfach so leben, als ob es Gott gäbe. Und dann sage ich mir: Zum Glück hängt die Nähe Gottes nicht davon ab, ob ich sie gerade spüren oder erkennen kann. Zum Glück haben wir Gott nicht in der Hand. Auch wenn

manche so tun, als wüssten sie genau, was Gott jetzt gerade meint und will bis hinein in politische Entscheidungen. Das war schon zur Zeit des Propheten Jeremia so. Zufälligerweise war es damals immer gerade das, was den Mächtigen in den Kram passte, was ihre Politik und ihren Lebensstil bestätigte. Deshalb lässt Gott ausrichten: Bin ich nur ein Gott, der nahe ist und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

### **Gott lässt sich nicht vor unseren Karren spannen.**

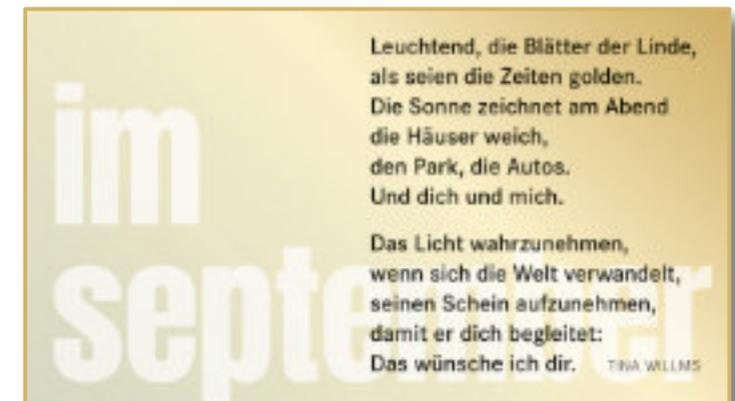
Wir haben von Gott mit den 10 Geboten und den Worten Jesu eine grobe Richtung für unser Leben. Aber was das im Einzelnen bedeutet, welche Entscheidung im Einzelnen richtig und dem Willen Gottes gemäß ist, bleibt dennoch unsere eigene fehlbare Entscheidung, auch wenn wir sie ganz bewusst als Christen fällen. Hoffentlich indem wir uns bestmöglich kundig machen, indem wir uns beraten und beraten lassen von verschiedenen Seiten und uns eben nicht nur in unserer eigenen Blase bewegen.

### **Gott ist nah und fern**

Dem entspricht auf unserer Seite eine Haltung aus Mut und vor allem Demut. Wir tun unser Bestes. Wir wissen dabei auch um unsere Irrtümer, aber wir hoffen darauf, dass Gott uns immer wieder mit seiner Nähe zurechtbringt.

Ihre Pfarrerin

*Dagmar Jetter*





## Neue Baustelle: Gemeinsamer Gemeindebrief für die Region XaSoBü

Bislang hat jede Gemeinde in unserer Ost-Region einen eigenen Gemeindebrief. Entstehung und Profil der drei Briefe sind unterschiedlich, viele Seiten sind aber auch mehr oder weniger identisch, weil wir uns gegenseitig mit Veranstaltungsinfos versorgen und einen gemeinsamen Gottesdienstplan haben. Gedruckt werden alle Briefe bei derselben Gemeindebriefdruckerei, zu denselben Erscheinungsdaten.

Höchste Zeit einen gemeinsamen Gemeindebrief zu entwickeln!

Eine kleine Gruppe aus den drei Gemeinden hat sich Anfang des Jahres auf den Weg gemacht, um den Rahmen dafür abzustecken.

**Unser Ziel ist es im März 2025 das erste Exemplar herauszubringen.**

Für die zukünftige Ideen-, Schreib- und Redaktionsarbeit suchen wir vor allem in Sonsbeck noch Menschen, die Lust haben an dieser neuen „Baustelle“ mitzuwirken. Der Zeitaufwand wird überschaubar sein.



Bringen Sie vielleicht sogar Erfahrungen im Fotografieren, Schreiben oder Layouten mit oder einfach Spaß an der Sache? Dann melden Sie sich gerne im Gemeindebüro oder bei Pfarrerin

Dagmar Jetter. Wir hoffen, dass wir noch vor Weihnachten alle Interessierten aus den drei Gemeinden zu einem ersten Treffen einladen können.

Wir freuen uns auf Sie!



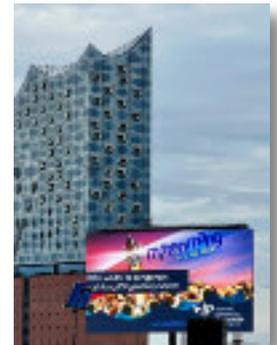
## Der Laden brummt....!



Vielleicht haben Sie es gemerkt? Im letzten Gemeindebrief war kein Beitrag von unserem Posaunenchor drin. Könnte man denken, „ach, auch in dieser Ecke der Gemeinde wird es stiller ...“. Aber dem ist keineswegs so. Wir waren mit ‚lautem Blechbesteck‘ ohne Pause unterwegs: Bei uns brummt der Laden!!!

Anfang Mai war Koffer packen angesagt. Nein, wir hatten keinen Platzverweis durch das Presbyterium erhalten, im Gegenteil: Wir wurden sogar finanziell unterstützt, um mit 17.500 Bläser\*innen zum **Posaunentag in Hamburg** ein großes Gotteslob unter dem Motto

„mittenmang“ anzustimmen. Zwölf Leutchen machten sich in zwei Kleinbussen für ein Wochenende auf den Weg: Erlebten im Stadtpark gemeinsame Gottesdienste, ein großartiges Konzert im Hamburger Michel und eine Serenade an der Jan-Fedder-Promenade. Dort haben wir auch gesänglich (!) im Abendschein und von Dirigenten auf großen Leinwänden im Takt gehalten, ein gemeinsames Ukuthula angestimmt. Ich musste auch erstmal nachschauen, dass Ukuthula in afrikanischer Sprache Frieden heißt. Wer den Gänsehautmoment (nach-)erleben möchte, kann einfach bei Youtube mal die zwei Suchbegriffe Ukuthula und Posaunentag eingeben, da sind wir auf Videos



zu sehen und zu hören! Das bleibt unvergessen. Um jedoch immer rechtzeitig im gefüllten Posaunentagprogramm am Start zu sein, sind wir und unsere Instrumente in Hamburg viel und weit, ja wirklich richtig viel und weit gelaufen. Haben uns dann aber auch einen abendlichen ‚Absacker‘ mit einem Säckinger Trompeter-Bitter gegönnt und erholsam zur Nacht in bequemen Hotelbetten geschlafen. Und ja, wir gestehen offen: Wir konnten uns alle bei der Planung des Posaunentags nicht so recht für die Luftmatratzenversion in der Turnhalle begeistern.



Das Feeling war dennoch da und unsere Rücken haben es gedankt.

Kaum hier in Sonsbeck wieder angekommen, fuhren wir zum **Himmelfahrtsgottesdienst** des Kirchenkreises nach Kleve. Im Juni stand die **Nacht der Chöre** in Goch auf dem Programm. Wir übten das „Evangelium der Barmherzigkeit“ ein, für das der Komponist Traugott Fünfgeld fünf biblische Szenen ausgewählt und alles andere als schnarchig interpretiert hat. Über einen Beamer haben wir die Szenen im Evangelischen Kirchenraum bebildert, weil in den 15 Minuten keine Zeit für große Worte war. Entspannter dann die Abendandacht in der Katholischen Kirche von Goch mit vielen Gesangschören und zwei weiteren Bläserchören. In einem Schallraum, der mit dem Kölner Dom mithalten kann, stimmten wir in großer Runde auch den Lieblingschoral unseres Chores an: „Bleib bei uns, Herr“ ... das war schon was.

Und ja, es gibt noch eine Neuigkeit: Soeben haben wir erfahren, dass unser Chor im Rahmen der **LEADER-Kleinprojektförderung den Zuschlag für eine beantragte Digitalisierungsoffensive** erhält. Keine Sorge, wir spielen auch weiterhin mit echten Instrumenten und echter Luft. Aber in Zukunft fällt eines weg: Notentaschen voller Bläserhefte und Verlängerungskabel für Lichttechnik schleppen. Unsere Chormitglieder rücken in Zukunft mit einem iPad an! Auf Zeichen werden wir chorisch den Powerknopf anklicken und dann haben wir unsere Partituren nicht nur schön groß und beleuchtet, sondern auch gut geordnet!!! Unser Posaunenchorleiter freut sich mit dieser Aussicht besonders darüber, dass das ‚Klick‘ der Magneten, die im Gottesdienst den Notenwust am Notenständer zu bändigen versuchen, nun der Vergangenheit angehört. Aber zugegeben, bis dahin müssen wir uns noch alle im Chor digitaltechnisch an den Puls der Zeit kämpfen. Aber das bekommen wir hin, so ganz miteinander oder ‚mittenmang‘, wie der Hamburger sagt ... denn das Motto des Posaumentages soll ja im Alltag noch nachhallen!

Ganz im Sinne des ‚mittenmang‘ hat sich unser Chor aus Überzeugung auch in die **Menschenkette** „**Sonsbeck bekennt Farbe**“ eingereiht und wird auch weiterhin mit Trompeten und Posaunen lautstark Mauern niederpusten, die zwischen Menschen errichtet werden. Um dafür ein Zeichen zu setzen, haben wir auf Instagram eine Initiative



für Demokratie – Vielfalt – Toleranz gestartet. Unter dem Hashtag „hörundsichtbar“ bringen wir nicht nur dort zum Ausdruck: Posaunenchorarbeit ist bunt! Lasst uns wachsam bleiben, ob mit oder ohne Instrument!!!

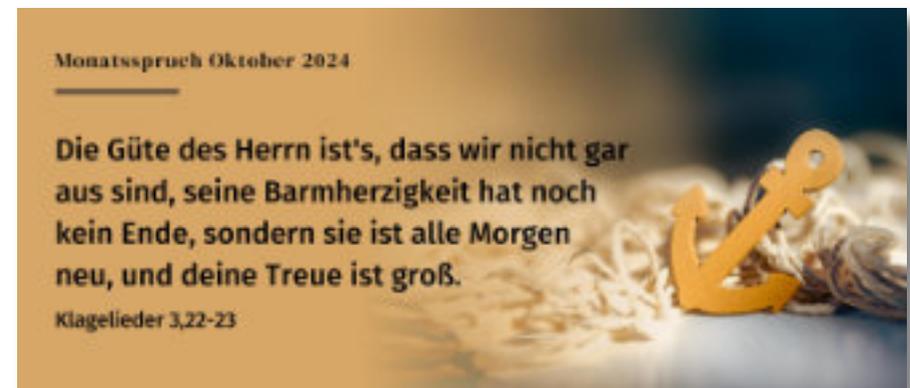
Es war also viel los bei uns, aber in aller turbulenter Zeit bleibt für uns als Ankerpunkt das bläserische Gotteslob am **vierten Sonntag im Monat zum Gottesdienst in unserer Sonsbecker Kirche**. Vielleicht sehen und hören wir uns demnächst?



So grüßt das klingende Blech der Gemeinde und ganz persönlich,

Ihre

*Jeanette Böhme*





## Krippenspiel: Mitspieler und Mitspielerinnen gesucht

Alle Jahre wieder! Nach den Sommerferien ist vor Weihnachten....

Die Erfahrungen im letzten Jahr waren so toll, dass wir unbedingt wieder ein Krippenspiel mit euch erarbeiten möchten.

Dafür suchen wir Kinder zwischen 5 und 12 Jahren. Wir werden das Stück auf eure Wünsche und Möglichkeiten zuschneiden. Es wird Rollen ohne Text, mit wenig Text oder mit etwas mehr Text geben. Je nachdem, wie ihr es haben möchtet.

Das Krippenspiel wird im **Familiengottesdienst um 15:00 Uhr an Heilig Abend** in der Sonsbecker Kirche aufgeführt.

Zu einem ersten Treffen laden wir herzlich ein:

**Am Mittwoch, 30. Oktober 2024 um 16:30 Uhr  
ins Wichernhaus, Herrenstr. 19.**



Wir schauen wer kommt und erfragen eure Wünsche.

Danach kümmern wir uns um das Stück, verteilen etwa 2 Wochen später die Rollen und treffen uns ab Ende November zum Proben.

Wenn ihr am 30. Oktober keine Zeit habt, könnt ihr euch auch gerne an das Gemeindebüro wenden.

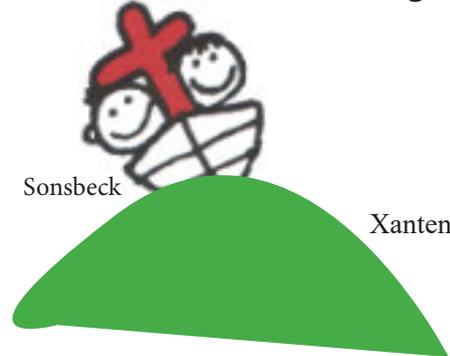
Wir planen euch dann mit ein und halten euch auf dem Laufenden über die weiteren Termine.

Wir freuen uns auf ein tolles Krippenspiel!



## Einladung zum gemeinsamen Kindergottesdienst

### Komm mal übern Berg ...



Die evangelischen Gemeinden von Sonsbeck und Xanten gehören zusammen. Denn gemeinsam mit Büderich sind wir XaSoBü.

Wir erleben: Zusammen kann man viel mehr machen als allein – zum Beispiel Kindergottesdienst feiern.

Darum laden wir euch herzlich ein:  
**Kommt mal über den Berg!**

Am 2. und 4. Sonntag im Monat gibt es den Kindergottesdienst in Xanten um 11 Uhr, mal in der Kirche, mal im Gemeindehaus.

Für Autofahrer\*innen gut zu wissen: Mit Parkscheibe parkt man einige Stunden gebührenfrei auf den Plätzen außerhalb der Stadtmauer.

Nach der Kirche mit Kindern gibt es Kirchenkaffee und Saft natürlich!

Da ist Zeit einander kennenzulernen, Verabredungen zu treffen, zu spielen ...

Also: **Kommt mal über den Berg!**

- 8. September** 11 Uhr Kirche mit Kindern, Kirche  
Musik tut der Seele gut – David und Saul
- 22. September** 11 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus  
Gesang lässt Mauern einstürzen
- 13. Oktober** Kein Kindergottesdienst, Wir können ein besonderes Projekt  
in der Kirche besuchen.
- 27. Oktober** 11 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus  
Der Martin mit der Rose
- 10. November** 11 Uhr, Kirche mit Kindern  
Der Martin mit dem Weckmann
- 24. November** 11 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus  
Ein Blütenweg durch Traurigkeit



## 500 Jahre Protestanten in Büderich

### Samstag, 14. September 2024

16:00-19:00 Uhr Kinderprogramm  
17:30 Uhr: Pantomime in der Kirche

### Sonntag 15. September 2024

14:00 Uhr Festgottesdienst  
anschließend im Gemeindehaus:  
geselliges Beisammensein & Kaffee & Kuchen

### Freitag 20. September 2024

19:30 Uhr Konzert des Chores „Cantemus“

### Sonntag 29. September 2024

17:30 Uhr HELMA-Gottesdienst  
zum Thema „Luthers Koffer“

---

*Alle aus Büderich, Ginderich und Umgebung  
sind herzlich eingeladen*

# HELMA

**Unsere ClubGottesdienste mit  
Halleluja, Essen, Lachen, Musik & Amen**



**Sonntag, 29. September 2024**

**„Luthers Koffer“**

**Sonntag, 1. Dezember 2024**

**„Zielfindung“**

**ab 17:30 Uhr im Gemeindehaus  
danach Imbiss & Getränke  
eine Einladung der  
Büdericher Kirchengemeinde**

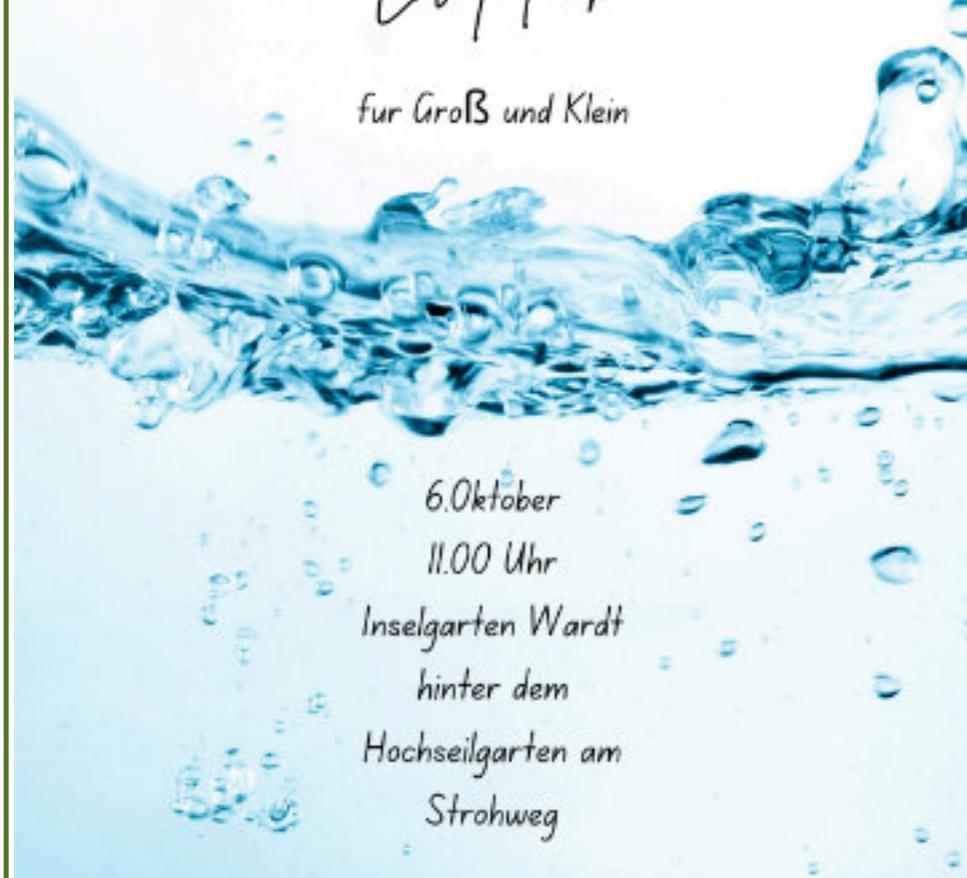


**SPLASH!**

XaSoBu  
St.Viktor  
Inselbrot

Gottesdienst  
zu  
Erntedank  
für Groß und Klein

6. Oktober  
11.00 Uhr  
Inselgarten Wardt  
hinter dem  
Hochseilgarten am  
Strohweg



**Buss- und Bettag  
Eine Abend-Andacht  
zum Innehalten**



Foto: Manfred Mielke, 26.10.2019, Kamperbrück

In Klängen baden – Singen nach Taizé.  
Mitten in der Woche – an einem Mittwoch.  
Psalm 119 feiern – „Wohl denen, die da wandeln“.  
Einen Warnhinweis hören aus einem Obstgarten.  
Einen Weckruf singen: „Wach auf, Du deutsches Land“ (EG 145)  
Die Rolle Israels bedenken –  
zwischen Militärmacht und „Gottes Augapfel“.  
Sich durch Gottes Segen prägen lassen.

**Herzliche Einladung zur Abend-Andacht für die Region  
am Mittwoch, den 20. November 2024  
um 19:30 Uhr in der evgl. Kirche Büberich  
mit Pfr.i.R. Mielke und Team**



### **Bibliolog-Angebot in Büderich**

Ein Bibliolog ist eine Möglichkeit der kreativen Bibelauslegung – ein Weg zur lebendigen und spannenden Entdeckung biblischer Texte. Unabhängig von Vorkenntnissen und Erfahrungen können sich alle aktiv beteiligen. Aber auch still dabei zu sein, ist möglich: alle sind herzlich eingeladen!

**Nächste Termine:**

**Donnerstag, 17.10.2024 um 19.00 Uhr**

**Donnerstag, 12.12.2024 um 19.00 Uhr**

Nach dem Bibliolog besteht die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist hilfreich, aber nicht erforderlich ([martina.kohl@ekir.de](mailto:martina.kohl@ekir.de) oder 0172 1768616).

Ich freue mich auf Sie und Euch!

Martina Kohl

### **Erwachsenenarbeit in XaSoBü**



Xa

Die Arbeitsgruppe für Erwachsenenarbeit lädt zu ihrer letzten Veranstaltung in diesem Jahr ein:

#### **Film und Gespräch**

**6. November, 19:30 Uhr**

**Gemeindesaal in Sonsbeck**

**Herrenstraße 19**



So

Eine kleine Vorbereitungsgruppe wählt einen Film aus, der zum Gespräch herausfordert. Der Titel wird kurzfristig veröffentlicht. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Zu einem einfachen Imbiss darf gern etwas mitgebracht werden.



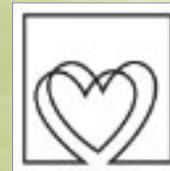
Bü

Und dann geht es im Jahr 2025 weiter. Dafür werden Wünsche und Hinweise gern entgegengenommen. Auch weitere Personen, die Lust haben dieses gemeinsame Projekt für XaSoBü mitzugestalten, sind willkommen. Für Nachfragen und Anregungen melden Sie sich einfach bei einer der Ansprechpersonen aus Ihrer Gemeinde.



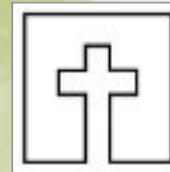
#### **Taufen:**

*Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen und wir sind es auch.  
(1. Johannes 3, 1)*



#### **Trauungen:**

*Du tust mir kund den Weg zum Leben; vor Dir ist Freude, die Fülle und Wonne zu Deiner Rechten ewiglich.  
(Psalm 16, 11)*



#### **Bestattungen:**

*Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn. (Römer 8, 38)*

**Aus Datenschutzgründen dürfen hier keine Angaben gemacht werden.**

Datum	Sonsbeck	Xanten	Büderich
<b>September</b>		<b>September</b>	
01. September 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	11:00 Uhr Pfarrer H.J. Wefers und Probst Notz, Kanzeltausch mit der Domgemeinde	9:30 Uhr Vikarin Laura Wittig Jubiläumskonfirmation
07. September 2024	15:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer H.J. Wefers, durch den Vizepräses Chr. Pistorius im Xantener Dom		
08. September 2024	11:00 Uhr Pfarrerin Dagmar Jetter Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, mit Kirchencafé	11:00 Uhr Kirche mit Kindern (Kirche)	11:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Kirmeseröffnung, katholische Kirche St. Peter
15. September 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein	14:00 Uhr Jubiläum - 500 Jahre Protestanten in Büderich, Vizepräses Chr. Pistorius
22. September 2024	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein mit Abendmahl	11:00 Uhr Vikarin Laura Wittig	Kein Gottesdienst in Büderich
27. September 2024 ( Freitag )	Für die Region XaSoBü 18:00 Uhr Pfarrerin Simone Drenslers Wochenendgenießer-Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Xanten		
29. September 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	Kein Gottesdienst in Xanten	Kein Gottesdienst in Büderich
<b>Oktober</b>		<b>Oktober</b>	
06. Oktober 2024	Für die Region XaSoBü 11:00 Uhr Pfarrerin Simone Drenslers und Team SPLASH! - der Gottesdienst zum Erntedank, im Inselgarten Wardt, hinter dem Hochseilgarten, am Strohweg		

Datum	Sonsbeck	Xanten	Büderich
13. Oktober 2024	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein mit Abendmahl und Kirchencafé	11:00 bis 13:00 Uhr Vikarin Laura Wittig und Team, Ausstellung Projekt Werkwinkel	Kein Gottesdienst in Büderich
20. Oktober 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein mit Abendmahl	9:30 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein mit Taufgelegenheit
27. Oktober 2024	11:00 Uhr Pfarrerin Dagmar Jetter mit Posaunenchor	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Manfred Mielke mit Taufgelegenheit	Kein Gottesdienst in Büderich
31. Oktober 2024 (Donnerstag) Reformationstag	<b>Für die Region XaSoBü</b> 19:00 Uhr Pfarrerin Dagmar Jetter, in der Evangelischen Kirche in Xanten		
<b>November</b>		<b>November</b>	
03. November 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	11:00 Uhr Vikarin Laura Wittig Gottesdienstprüfung	9:30 Uhr Pfarrer i.R. Manfred Mielke mit Abendmahl
10. November 2024	11:00 Uhr Pfarrer i.R. Uwe Klein mit Abendmahl und Kirchencafé	11:00 Uhr Kirche mit Kindern (Kirche)	Kein Gottesdienst in Büderich
17. November 2024	Kein Gottesdienst in Sonsbeck	11:00 Uhr Vikarin Laura Wittig mit Abendmahl	9:30 Uhr Pfarrer i.R. Manfred Mielke
20. November 2024 (Mittwoch) Buß- und Bettag	<b>Für die Region XaSoBü</b> 19:30 Uhr Pfarrer i.R. Manfred Mielke und Team Abend-Andacht in der Evangelischen Kirche in Büderich		
24. November 2024 Ewigkeitssonntag	11:00 Uhr Pfarrerin Dagmar Jetter mit Posaunenchor und Kirchenchor	11:00 Uhr Pfarrerin Simone Drensler und Vikarin Laura Wittig	9:30 Uhr Pfarrer i.R. Manfred Mielke



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ernte gut, alles gut

Zehn Tage hatte es geregnet und die Welt war in der Sintflut untergegangen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere, die in der Arche überlebt hatten. Als sie wieder an Land waren, sagte Gott: «Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.»

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschen: nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden werde. Und wir danken Gott dafür!



## Blätter aus Ton

Drücke eine Tonkugel flach, bedecke sie mit Plastikfolie und rolle sie auf etwa einen halben Zentimeter Dicke aus. Lege ein frisches Blatt mit besonders deutlicher Maserung mit seiner Unterseite auf einen flachen Teller. Drücke den Tonfladen darauf



etwas fest und rolle ihn so aus, dass er das ganze Blatt bedeckt. Dann schneide das Tonblatt am Blattrand entlang aus, hebe es ab und entferne vorsichtig das Blatt.



Wie viele Äpfel haben die Kinder zum Erntedankfest gesammelt?

Treffen sich zwei Magneten.  
«Acht», sagt der eine,  
was soll ich heute bloß anziehen?»



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,90 Euro inkl. Versand):  
Telefon: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@halla-benjamin.de](mailto:abo@halla-benjamin.de)  
Länge: 32 Äpfel

# MINA & Freunde



Osternitz, Wehrschmann, Waschbü, „Ernde“, Schatztruhe

### Aktuelles aus dem H.o.T.

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

wie wir im letzten Gemeindebrief bereits berichtet haben, sind wir seit Mai wieder mit zwei Mitarbeitern im H.o.T. tätig. Seit Anfang Juni konnten wir deshalb die Öffnungszeiten wieder verlängern:

#### Öffnungszeiten seit dem 03.06.2024

Montag	14:00 – 18:00 Uhr	(Kindertreff bis 12 Jahre)
Dienstag	15:00 – 19:00 Uhr	(gemeinsames Kochen)
Mittwoch	15:00 – 19:00 Uhr	
Donnerstag	15:00 – 19:00 Uhr	(Kletterangebot am SonsBerg ab 17:30 Uhr)
Freitag	15:00 – 19:00 Uhr	(Jugendtreff ab 12 Jahre)

Dienstag bis Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr offener Treff für alle, ab 18:00 Uhr nur für Jugendliche ab 12 Jahren.

### Ausblick auf den Herbst

Bis zu den Herbstferien werden wir donnerstags weiterhin am SonsBerg klettern gehen. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es während der Öffnungszeiten im H.o.T. (auch **telefonisch unter 02838 778503** oder per E-Mail unter [jugend.sonsbeck@ekir.de](mailto:jugend.sonsbeck@ekir.de)).

In der ersten Woche der Herbstferien wollen wir erneut Ausflüge ins Toverland und zum Superfly nach Moers unternehmen sowie mit dem Kreis Wesel ins Centro nach Oberhausen fahren. Die genauen Termine stehen derzeit noch nicht fest, informieren könnt ihr euch wiederum im H.o.T. oder auf unseren sozialen Kanälen (Instagram: @hotjugendzentrum, Facebook: H.o.T. Jugendzentrum Sonsbeck).

Nach den Herbstferien werden wir uns dann voraussichtlich wieder donnerstags in der Soccerhalle des Sportcenters Paul Hahn zum Fußball spielen treffen. Behaltet auch hier für weitere Informationen unsere sozialen Kanäle im Auge.



Viele Grüße

*Sebastian und Patric*

**KUNTERBUNT**

Hellgrün, Rotorange, Gelbbraun – und dann noch Goldgelb und ein bisschen Grünorange, gemischt mit blasser Rosa und Apricot. Zudem Oliv und ein Hauch von Violett. Fehlt noch eine Farbe? Bestimmt! Herbstlaub ist erfinderisch. Das kunterbunte Muster auf den Blättern kann nur entstehen, wenn mit den kalten Temperaturen Chlorophyll abgebaut wird und die vielen anderen Farbstoffe zum Vorschein kommen. Einfach mal rausgehen und live dabei sein!

STEFAN LOTZ

# RELIGION für Neugierige

## „... UND SCHENKE DIR FRIEDEN“

Über vieles aus der Welt der Religion kann man sich streiten. Mit einem allgemeinen Wohlwollen aber kann man rechnen, wenn das Gespräch auf den Segen kommt. Selbst diejenigen, die ihn für wirkungslos halten, sehen nichts Schädliches in ihm. Anderen ist er das Liebste am Glauben. In der Tat, ein christlicher Gottesdienst ohne den Segen zum Ende ist nicht denkbar. Diese Worte zeigen am eindrucklichsten, was der Segen in christlichem und jüdischem Verständnis bedeutet. Sie werden in der Bibel Aaron, Moses Bruder, zugeschrieben, dürften aber uraltes Traditionsgut sein. Sie lauten: „Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden“ (4. Mose 6,24-26).

Im Segen geht es um Schutz und Bewahrung vor Unglücksfällen, dann aber in einem viel umfassenderen Sinne um ein Leben im Frieden. In evangelischen Gottesdiensten spenden hauptsächlich Pastorinnen und Pastoren den Segen. Das Segnen ist aber keine heilige Handlung, die nur von sogenannten Geistlichen vollzogen werden dürfte. Es ist schlicht eine besondere Form des Gebets. Deshalb ist es falsch zu sagen, eine Amtsperson würde den Segen „spenden“. Vielmehr bittet sie Gott darum, dass er seinen Segen spende. Dies können im Prinzip alle tun. So wie jeder Christ selbst beten kann, kann auch jeder Christ andere segnen. Mit Aarons oder eigenen Worten, mit gefalteten Händen oder

einer Geste: zum Beispiel, indem man eine Hand auflegt oder mit dem Finger ein Kreuz auf die Stirn zeichnet. In Deutschland ist man das nicht mehr gewohnt. Deshalb muss man dazu ein bisschen Mut aufbringen und es einüben. Natürlich sollte es nur im Einvernehmen geschehen. Dann aber kann es sehr schön, tröstlich und ermutigend sein – für die, die gesegnet werden, und für die, die segnen. Aber es hat eine eigene Kraft, wenn man es anderen zuspricht. In den ersten Kapiteln des Alten Testaments finden sich Geschichten, die ein vertieftes Verständnis des Segens eröffnen. Zum Beispiel über Abraham: Er war 75 Jahre alt, als Gott zu ihm sprach. Er solle seine Heimat verlassen und fortziehen in ein Land, das er nicht kannte, das Gott aber für ihn und seine Nachfahren ausersehen hatte. Dabei hatten Abraham und seine Frau Sarah gar keine Kinder. Gott rief ihn auf, gegen alle Vernunft in eine offene Zukunft zu gehen – und gab ihm diesen Segen mit auf den Weg: „Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein“ (1. Mose 12,2).

Einen Segen behält man also nicht für sich, sondern gibt ihn weiter. Abraham und Sarah wurden die Stammeltern des Judentums, des Christentums und des Islams.

JOHANN HINRICH CLAUSSEN



Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. [www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)

# Ihr Ratgeber zum Älterwerden

Hilfreiches für ein gutes Leben im dritten Lebensabschnitt



Jetzt **kostenlos** bestellen!

- ☎ 0521 144-3600 (Telefon)
- ☎ 0521 144-5138 (Telefax)
- @ [gute.jahre@bethel.de](mailto:gute.jahre@bethel.de)
- 🌐 [www.bethel.de/gutejahre](http://www.bethel.de/gutejahre)
- ✉ Stiftung Bethel, »Gute Jahre«  
Postfach 13 02 60  
33545 Bielefeld

### Wissenswertes über

- ▶ Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Testamente
- ▶ Abschied, Trauer und das Leben danach
- ▶ Wohnformen, Reisen und Gesundheit im Alter
- ▶ Praktische Tipps, Vordrucke und vieles mehr auf 162 Seiten



Ja, bitte senden Sie mir kostenlos den Ratgeber „Gute Jahre“.

Meine Adresse:

Name, Vorname

geboren am

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

Falls Sie nicht schon Bezieher des „Bote von Bethel“ sind, erhalten Sie diesen zusätzlich kostenlos 4-mal im Jahr. Ihre Daten werden in Bethel ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben elektronisch verarbeitet.



## Nacht der Chöre lockte Hunderte nach Goch

**Goch.** Es war das erhoffte Highlight für das Publikum und die über 300 Akteure. Die 1. Ökumenische Nacht der Chöre füllte parallel die ev. Kirche am Markt und die Maria-Magdalena Kirche. Es blieb kaum ein Platz unbesetzt. Zur Eröffnung und zum großen Finale standen die Menschen bis an die Türen.

Ein musikalisches „Willkommen“ bereiteten rund 20 Posaunenchorbläserinnen und -bläser den heranströmenden Menschen bereits vor der ev. Kirche. Während der Andacht begrüßten Superintendent Hans-Joachim Wefers und Kreiskantor Mathias Staut die voll besetzte Kirche: „Wir freuen uns, dass wirklich so viele gekommen sind.“ Die 1. Ökumenische Nacht der Chöre ist eine Neuauflage der Nacht der Chöre in Issum. Damals noch im Rahmen des „Reformationsjubiläums“ evangelisch, fand die Erweiterung positive Resonanz und vergrößerte nochmal die Vielseitigkeit des Angebots.

Gospel hier, Chormusik dort, Posaunenchor hier, Kantorei dort. Deutsch, englisch und niederländisch hier, ägyptisch und irisch dort. Große Klangfülle hier, Solistinnen und Solisten dort. Jugend hier, Senioren dort. Und ganz viel dazwischen. Fünf Stunden lang sorgten die Musiker und Musiker wie auch das Publikum für viel Bewegung zwischen Markt und Kirchhof.

Auch für das leibliche Wohlergehen war gesorgt worden: Fleißige Helferinnen hatten im Michaelsheim Salate und Würstchen aufgebaut, im Gemeindegarten grillte der Männerkreis Würstchen und Gemüseburger im Akkord. „Wann wird die Nacht der Chöre wieder stattfinden“, wurde auch gefragt. Das Vorbereitungsteam Kreiskantor Mathias Staut, Kantor Wolfgang Nowak, Popkantorin Anne Hartmann sowie die Chorleiter Wolfgang Berkel und Stefan Schmelting freuten sich erstmal über den großen Zuspruch der Chöre. „Ganz viele Menschen haben heute dazu beigetragen, dass die Nacht der Chöre ein Erfolg werden konnte, vielen Dank dafür.“

Der große Abschluss in Maria Magdalena vereinigte mehr als 300 Akteure im Altarbereich, in den Kirchenbänken und auf der Empore. „Das ist so toll mit so vielen Menschen zu singen“ schwärmt eine Akteurin aus Uedem. „Euer Klang war sehr beeindruckend“ pflichtet ihr eine ZuhörerIn bei. Pfarrerin Rahel

Schaller trug als Abendgebet, Psalm 4 aus der Lutherbibel vor, Pfarrer Manfred Krause vertiefte Gedanken zum ersten Lied des Abschlusses „All praisetothee.“

Es war eine Nacht, die sicher noch bei vielen nachklingen wird. Selbst beim Konzert von Lizzy's Cocktail nach dem gemeinsamen Abschluss hatte man um weit nach 22 Uhr nicht das Gefühl, dass jemand schon gehen wollte.

© Kirchenkreis Kleve



Ensemble „La Passione della Musica“



Posaunenchor Sonsbeck





# Ökumenischer Gottesdienst

Freitag, 06. September 2024

19 Uhr an der Nierswelle Goch  
 musikalisch begleitet von Judy Bailey und Combo

# Frieden beginnt bei mir.



Veranstaltungen der Schöpfungzeit auf [www.kreisdekanat-kleve.de](http://www.kreisdekanat-kleve.de) und [www.kirchenkreis-kleve.de](http://www.kirchenkreis-kleve.de)

Evangelische Frauen im Rheinland
Evangelisches Bildungszentrum im Rheinland

# Hoffnung's funken

**Frauenkirchentag 2024**

Christuskirche Velbert  
 Grünstraße 27  
 42551 Velbert

Gottesdienst - Gespräch - Workshops - Musik - Tanz - Singen - Gemeinschaft - Lachen

SÄNGERIN  
CAROLA LALLA

Samstag, 5. Oktober 2024

10:00-17:00 Uhr

Kosten: 20 € (inkl. Getränke & Verpflegung)

anmeldung@frauenhilfe-rheinland.de  
[www.ebz-rheinland.de](http://www.ebz-rheinland.de) | Infos unter 0228 9541-123

Veranstalterinnen: Evangelische Frauen im Rheinland e.V.,  
 zusammen mit einem Arbeitskreis von Frauen aus dem Kirchenkreis Niederberg



**Diakonie im Kirchenkreis Kleve e.V.**  
Haus der Diakonie  
Brückenstraße 4, 47574 Goch  
Telefon: 02823 / 93 02-0  
[info@diakonie-kkkleve.de](mailto:info@diakonie-kkkleve.de)  
[www.diakonie-kkkleve.de](http://www.diakonie-kkkleve.de)

**Haus der Diakonie in Geldern**  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
Telefon: 02831 9130-800  
[infogeldern@diakonie-kkkleve.de](mailto:infogeldern@diakonie-kkkleve.de)

**Vorstand**  
Birgit Pilgrim (Vorsitz)  
[birgit.pilgrim@ekir.de](mailto:birgit.pilgrim@ekir.de)

**Geschäftsführung**  
Pfarrer Joachim Wolff  
[wolff@diakonie-kkkleve.de](mailto:wolff@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 / 93 02-0

**Bankverbindungen**  
**Bank für Kirche und Diakonie**  
IBAN DE32 3506 0190 1010 0220 17  
BIC GENODED1DKD  
**Volksbank an der Niers**  
IBAN DE95 3206 1384 0009 9910 18  
BIC GENODED1GDL

## Fachbereich 1: Pflegerische Dienste

Haus der Diakonie  
Brückenstraße 4, 47574 Goch  
Fachbereichsleitung Angelika Jacobs  
[jacobs@diakonie-kkkleve.de](mailto:jacobs@diakonie-kkkleve.de)  
**Ambulante Pflege**  
Pflegedienstleitung Manuel Gietmann  
[gietmann@diakonie-kkkleve.de](mailto:gietmann@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 / 93 02-0

**Tagespflegeverbund**  
Haus der Diakonie Brückenstraße 4  
Parkstraße 8, 47574 Goch  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
Am Museum 4, 47823 Kevelaer  
Alte Gärtnerei 30, 46487 Buderich  
Verbundleitung: Angelika Jacobs  
[jacobs@diakonie-kkkleve.de](mailto:jacobs@diakonie-kkkleve.de)  
Mobil: 0152 / 29 43 70 63

**Seniorengerechte Wohnungen**  
Balfourweg, 47574 Goch  
Ansprechpartner: Andreas Reuter  
[info@diakonie-kkkleve.de](mailto:info@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 / 93 02-0

## Fachbereich 2: Ambulant Betreutes Wohnen

für Menschen mit Behinderung,  
psychischen oder Suchtproblemen  
sowie für Menschen mit besonderen  
sozialen Schwierigkeiten  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
Fachbereichsleitung: Dirk Boermann  
[boermann@diakonie-kkkleve.de](mailto:boermann@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-850

## Fachbereich 3: Soziale Dienste

Fachbereichsleitung: Petra van Bergen  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
[vanbergen@diakonie-kkkleve.de](mailto:vanbergen@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-840

**Suchtberatung / Suchtvorbeugung**  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
Petra van Bergen, Yevgeniy Steinhauer,  
Stephan Groß, Angelika Rieck,  
Tim Rambach, Melanie Seier  
[vanbergen@diakonie-kkkleve.de](mailto:vanbergen@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-800  
**Sozialberatung Xanten**  
Sigrid Messerschmidt-Sprenger

Poststraße 6, 46509 Xanten,  
[messerschmidt@diakonie-kkkleve.de](mailto:messerschmidt@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02801 / 98 38 58-6  
Mo.+Di. 8:00-12:00, Do 8:00-12:00 Uhr  
und 13:00-15:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Sozialberatung  
Kalkar/Kevelaer/Kleve**  
Jutta Seven  
Kesselstraße 5, 47546 Kalkar  
Hauptstraße 26, 47623 Kevelaer  
Hagsche Straße 91, 47533 Kleve  
[seven@diakonie-kkkleve.de](mailto:seven@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-811  
Kalkar Mo. 10-13 Uhr  
Kevelaer Di. 10-12 Uhr Mi. 14-16 Uhr  
Kleve: Do 14:30-17:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Sozialberatung Goch/Kerken/Weeze**  
Stefanie Krettek  
Brückenstraße 4, 47574 Goch  
Dennemarkstraße 7, 47647 Kerken  
Vittinghoff-Schell-Park 2, 47652 Weeze  
Do. 08:00-13:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
[krettek@diakonie-kkkleve.de](mailto:krettek@diakonie-kkkleve.de)  
Mobil: 0152 22 88 19 83

**Wohnungslosenberatung**  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
Rainer Blix  
[blix@diakonie-kkkleve.de](mailto:blix@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-846

**Wohnungsnotfallhilfe**  
Jutta Seven, Heike Pullich-Stöffken,  
Lia Wolfers  
Ostwall 20, 47808 Geldern  
[seven@diakonie-kkkleve.de](mailto:seven@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02831 / 91 30-811

**Migration und Flucht**  
Heike Pullich-Stöffken  
Poststraße 6, 46509 Xanten  
Ostwall 20, 47808 Geldern

[pulich@diakonie-kkkleve.de](mailto:pulich@diakonie-kkkleve.de)  
Mobil: 0172 / 31 23 288

## Fachbereich 4: Betreuungsverein der Diakonie im Kirchenkreis Kleve e.V.

**Betreuungsverein**  
Haus der Diakonie  
Brückenstraße 4, 47574 Goch  
Albert Büsen  
[buesen@diakonie-kkkleve.de](mailto:buesen@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 93 02-19

**Begleitung ehrenamtlicher  
Betreuer/-innen**  
Helma Bertgen, Christof Sieben,  
Christian Waterkotte, Nadine Bremer  
[info@diakonie-kkkleve.de](mailto:info@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 / 93 02-0

## Fachbereich 5: Verwaltung

**Kaufmännische Leitung**  
Brückenstraße 4, 47574 Goch  
Anne Rutjes  
[rutjes@diakonie-kkkleve.de](mailto:rutjes@diakonie-kkkleve.de)  
Telefon: 02823 / 93 02-12

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
Stefan Schmelting  
[stefan.schmelting@ekir.de](mailto:stefan.schmelting@ekir.de)  
Telefon: 02823 / 9444-33

## St. Maria-Magdalena



### Die Kleiderkammer der Pfarrcaritas

finden Sie auf der Herrenstraße.

Gerne nehmen wir gute, getragene:

Herren- und Damenbekleidung  
Kinder- und Babysachen  
Spielzeug, Tisch- u.  
Bettwäsche, Unterwäsche,  
Schuhe u. sonstige Textilien.

Bei uns kann auch jedermann stöbern-schauen-anprobieren  
und kaufen ab 1 Euro.

Unsere Öffnungszeiten sind (außer in den Ferienzeiten):

**donnerstags von 9:00 - 11:30 Uhr  
und jeden 1. Samstag im Monat von 9:00 - 11:30 Uhr**

### Chorgebet der Michaelsbruderschaft

Jeden 1. Freitag des Monats, an wechselnden Orten. Informationen unter  
[www.michaelsbruderschaft.de](http://www.michaelsbruderschaft.de)

Helmut Schwerdtfeger  
[Helmut.Schwerdtfeger@michaelsbruderschaft.de](mailto:Helmut.Schwerdtfeger@michaelsbruderschaft.de)

### Ensemble „La Passione della Musica“

18.30 Uhr, Sonntags nach Vereinbarung  
Gabriele Schepers-Wittig

### Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Dienstag, 15.30 Uhr,  
Wichernhaus, Marlene van Dop  
[kdmvd@t-online.de](mailto:kdmvd@t-online.de)

### Frauenfrühstück

Jeden 1. Montag im Monat,  
09.30 Uhr, im Wichernhaus  
Ute Janc, Monika Klein, Regina Schade

### Frauenhilfe

Jeden zweiten Mittwoch im Monat,  
15.00 Uhr, im Wichernhaus  
Ute Janc

### Hauskreis

1. und 3. Mittwoch im Monat,  
20.00 Uhr, wechselnde Treffpunkte  
Regina und Sieghard Schade

### Kirchenchor: Sonsbeck-Xanten

Jeden Dienstag,  
20.00 Uhr, im Wichernhaus  
Anneliese Schicha, Birgit Weibel

### Konfi-Vorbereitungsgruppe

Wichernhaus  
Pfarrerin Dagmar Jetter

### Männerkochgruppe

Nach Absprache/Wichernhaus  
Manfred Pollmann

### Natur-Gruppe

Nach Absprache/Wichernhaus  
Jeanette Böhme  
Fred Eickhoff

### Posaunenchor

Jeden Donnerstag,  
18.30 Uhr, in der Kirche  
die Jungbläser\*innen treffen sich nach  
Absprache mit dem Gruppenleiter  
Michael Böhme

# *Für Sie da*

## **Verkündigung und Seelsorge**

Pfarrerin Dagmar Jetter

Telefon: 02838 96335

## **Gemeindebüro Wichernhaus**

Herrenstraße 19

Manuela Puntoni und

Ursula Baumann

Telefon: 02838 2209

sonsbeck@ekir.de

Mo.- Mi. und Fr. 09.00-12.00 Uhr

Do. 17.00-19.00 Uhr

## **Homepage**

[www.kirche-sonsbeck.de](http://www.kirche-sonsbeck.de)

## **HoT / Jugendleitung**

Herrenstraße 19

Sebastian Bast und

Patric Diamant

Telefon: 02838 778503

## **Küsterin**

Karin Klein

## **Presbyterium**

Pfarrerin Dagmar Jetter

(Vorsitzende)

[dagmar.jetter@ekir.de](mailto:dagmar.jetter@ekir.de)

Regina Schade

(stellv. Vorsitzende)

[regina.schade@ekir.de](mailto:regina.schade@ekir.de)

Fred Eickhoff

(Finanzkirchmeister)

[fred.eickhoff@ekir.de](mailto:fred.eickhoff@ekir.de)

Ines Peters

(stellv. Finanzkirchmeisterin)

[ines.peters@ekir.de](mailto:ines.peters@ekir.de)

Klaus Schoschies

[klaus.schoschies@ekir.de](mailto:klaus.schoschies@ekir.de)

Helmut Schwerdtfeger

[helmut.schwerdtfeger@ekir.de](mailto:helmut.schwerdtfeger@ekir.de)

Baukirchmeister\*in N.N.

## **Bankverbindung**

IBAN DE37 3545 0000 1145 0001 11

Sparkasse am Niederrhein (BIC WELADED1MOR)

**Wir freuen uns über jede Spende und sagen herzlich Danke!**

